

Inmanuel

Text: Eckart zur Nieden

♩ = 102

$A^b \frac{3}{4}$ G^b $A^b \frac{3}{4}$ G^1

D^b D^b D^b

1. Das
3. ("Gott mit)

5

D^b $A^b \frac{3}{4}$ G^b A^b4

D^b D^b

Volk, das im Fins - tern war ein gro - ßes Licht. Weil
uns" wird er sich r in trau - ri - ger Zeit. Denn

9

D^b G^b2 $A^b \frac{3}{4}$

A^b D^b

Gott als F ihr Men - schen, fürch - tet euch nicht!
freun solln n, wie man in der Ern - te sich freut.

13

G^b G^b D^b

D^b D^b D^b

2. Die im fins - te - ren Lan - de
4. Gott will, dass ge - bo - ren

D^b G^b2 A^b4 D^b

le - ben, die se - hen es strah - lend hell: Ein Sohn wird uns heu - te ge -
wer - de ein Kind, das uns al - le trägt. Die Herr - schaft ü - ber die

21

$B^b \frac{2}{4}$ B^bm (G^b) D^b G^b2 $A^b \frac{3}{4}$ G^b

A^b A^b D^b D^b

ge - ben, der wird hei - ßen Im - ma - nu - el.
Er - de ist

Chor

Im - ma - nu - el, Im -

Inmanuel

25 $G^b m$ D^b D^b D^b A^b $G^b 2$ A^b D^1

3. "Gott mit ihm auf die Schul -

ma - nu - el. Im -

29 $A^b 3/4$ D^b G^b D^b $G^b m$ D^b

ma - nu - el, - - nu - el. Im -

33 D^b $A^b 2/4$ E^b A^b E^b

wun - der - bar wei - ser Be - ra - ter, ein

Männerstimme

$A^b 2$ $B^b 4$ E^b $C 2/4$ $C m$

sch - ti - ger, gött - li - cher Held, ein e - wi - ger gü - ti - ger Va - ter, ein

mmh

41 E^b B^b $A^b 2$ B^b E^b $B^b 3/4$ A^b E^b E^b

Frie - de - fürst für al - le Welt. 6. Gott legt ihm in sei - ne Hän - de die

mmh

VORSCHAUVERSION!